Versorgungsamt - Kundencenter - Videosprechstunde 2
Anschrift 2
Postanschrift 2
Kontakt 2
Barrierefreie Zugänge 2
Öffnungszeiten 2
Verkehrsanbindungen 2
Sonstige Hinweise zum Standort 2
Zahlungsmöglichkeiten 3
Schwerbehinderung - Änderungsmitteilung 4
Voraussetzungen 4
Erforderliche Unterlagen 4
Formulare 4
Gebühren 4
Rechtsgrundlagen 4
Durchschnittliche Bearbeitungszeit 4
Weiterführende Informationen 5
Hinweise zur Zuständigkeit 5

Versorgungsamt - Kundencenter - Videosprechstunde

Landesamt für Gesundheit und Soziales (LAGeSo)

Anschrift

Sächsische Str. 28
10707 Berlin

Postanschrift

Kontakt

Telefon: (030)115
Fax: (030) 9028-5080
Internet:
https://www.berlin.de/lageso/behinderung/schwerbehinderung-versorgungsamt/kundencenter/videosprechstunde
Kontaktformular:
https://www.berlin.de/lageso/behinderung/schwerbehinderung-versorgungsamt/kundencenter/videosprechstunde

Barrierefreie Zugänge

Erläuterung der Symbole (https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php)

Öffnungszeiten

Mittwoch:	12:00-14:00 Uhr
Donnerstag:	10:00-12:00 Uhr

Verkehrsanbindungen

U-Bahn

0.2km U Fehrbelliner Platz
U3, U7

Bus

0.3km U Fehrbelliner Platz
101, N7, 143, N43, 115, N3

Sonstige Hinweise zum Standort

Einen Termin für die Videosprechstunde vereinbaren Sie über das Kontaktformular (siehe Kontaktspalte).

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin mindestens 2 Tage im Voraus.

Die Terminbestätigung mit dem Zugangscode erhalten Sie per E-Mail.
Unterlagen zum Termin können Sie per E-Mail senden an:
videosprechstunde-kc@lageso.berlin.de

Klicken Sie zum Termin auf den Zugangscode in der E-Mail.

Sie benötigen
• PC, Laptop, Tablet oder Smartphone mit Kamera

Auf dem Gerät ist ein Webbrowser (Chrome, Edge, Chromium, Firefox oder Safari) installiert.

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage

Zahlungsmöglichkeiten

Eine Bezahlung ist nicht vorgesehen

Schwerbehinderung - Änderungsmitteilung

Ihre Anschrift oder Ihr Name haben sich geändert.
Sie möchten den Sterbefall eines schwerbehinderten Menschen mitteilen.

Voraussetzungen

- **Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht**

Erforderliche Unterlagen

- **Änderungsmitteilung für das Schwerbehinderten-Feststellungs-Verfahren**
  (unter "Formulare")
  - Der Umzug innerhalb Berlins kann telefonisch mitgeteilt werden.
  - Der Zuzug nach Berlin oder Wegzug aus Berlin muss schriftlich mitgeteilt werden.
  - Die Namensänderung kann schriftlich oder persönlich erfolgen.
  - Die Mitteilung des Todes muss schriftlich erfolgen.
- **ggf. Nachweise zur Adress-/ Namensänderung**
  Geeignet sind Personalausweis, Pass oder andere Personenstandsdokumente wie Namensänderungsurkunde, Heiratsurkunde
- **ggf. Sterbeurkunde**
  - Der Bescheid bzw. der Schwerbehindertenausweis sollten zur Regelung der Angelegenheiten noch für einige Zeit aufbewahrt werden.
  - Mit dem Tod des Antragstellers endet das laufende Verfahren. Es wird kein Bescheid mehr erteilt. Benötigen Erben einen Bescheid nach dem Schwerbehindertenrecht, wird dieser vom zuständigen Finanzamt im Rahmen der Amtshilfe beim Versorgungsamt angefordert.

Formulare

- **Änderungsmitteilung für das Schwerbehinderten-Feststellungs-Verfahren**
  (https://www.berlin.de/lageso/_assets/behinderung/schwerbehinderung-versorgungsamt/publikationen/anderung_antrag.pdf)

Gebühren

keine

Rechtsgrundlagen

- **Sozialgesetzbuch Erstes Buch (SGB I) § 60**
  (https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_1/__60.html)

Durchschnittliche Bearbeitungszeit

sofort

Weiterführende Informationen

- **Broschüre" Berliner Ratgeber Inklusion für Menschen mit Behinderung"** (https://www.berlin.de/lageso/_assets/behinderung/schwerbehinderung-versorgungsamt/publikationen/berlinerratgeberinklusion.pdf)
- **Faltblatt "Schwerbehindertenrecht"** (https://www.berlin.de/lageso/_assets/behinderung/schwerbehinderung-versorgungsamt/publikationen/flyer_schwerbehindertenrecht-20230316.pdf)

Hinweise zur Zuständigkeit

Diese Dienstleistung kann nur im Versorgungsamt Berlin in Anspruch genommen werden.